



Wissenschaftliches Symposium in Zusammenarbeit mit dem Zentrum Paul Klee

Die Entdeckung der Farbe: Johannes Itten, Paul Klee und Otto Nebel

Freitag, 30. November 2012, 10h00 – 18h00
im Kunstmuseum Bern

Wir freuen uns, mit dem wissenschaftlichen Symposium *Die Entdeckung der Farbe* eine Reise durch den „Kosmos Farbe“ anzutreten. Im Vordergrund steht dabei die theoretische und künstlerische Auseinandersetzung von Johannes Itten, Paul Klee und Otto Nebel mit der Farbe. Itten und Klee sind in der Geschichte der Kunst des 20. Jahrhunderts mit ebenso bedeutenden wie prominenten Farbenlehren hervorgetreten. Beide sind geprägt von der Vorstellung, dass die Ordnung der Farben als in sich geschlossener Kosmos der Farbe gesetzmässig strukturiert ist. Neue Quellen zeigen, dass sich beide Künstler auf gemeinsame geistesgeschichtliche Quellen bezogen haben und gegenseitig anregten. Auf ähnliche Quellen stützte sich auch Otto Nebel, als er in seinem „Farben-Atlas von Italien“ (1931) durch die Zuordnung bestimmter Farben zu persönlichen optischen Eindrücken eine „psychohistorische“ Katalogisierung vorgenommen hat und so die notwendige Basis schuf für sein künftiges Schaffen. Er hat die Farbe teilweise von der rein pigmentären Materie befreit und zeit lebens „die Farbe als seelische Kraft, als lebensspendende Lichtmacht in der menschlichen Innenwelt“ betrachtet. Eine thematische Erweiterung und zugleich einen farbenprächtigen Abschluss erfährt das Symposium durch einen Beitrag zur Kulturgeschichte der blauen Farbe.

Eintritt:

ganzer Tag CHF 50.00 / halber Tag CHF 30.00 / Studierende gratis
Anmeldung nicht erforderlich

Bei Abgabe des Eintrittstickets: Gratiseintritt in die Ausstellungen:

Itten – Klee. Kosmos Farbe

Kunstmuseum Bern, 30. November 2012 – 1. April 2013

Vernissage: Donnerstag, 29. November 2012

„Zur Unzeit gezeit...“ Otto Nebel – Maler und Dichter

Kunstmuseum Bern, 9. November 2012 – 24. Februar 2013

„Meister Klee! Lehrer am Bauhaus“

Zentrum Paul Klee, 11. August 2012 – 6. Januar 2013

(Angebot gültig während der jeweiligen Ausstellungsdauer)

Wir danken der Bürgi-Willert-Stiftung und der Fondation Johanna Dürmüller-Bol für die grosszügige Unterstützung unseres Symposiums.

Programm

Moderation: Monika Schäfer

10h00 Uhr	<i>Begrüssung</i> Dr. Matthias Frehner (Direktor Kunstmuseum Bern) und Peter Fischer (Direktor Zentrum Paul Klee)
10h10 Uhr	<i>Kosmos Farbe zwischen Rationalisierung und Esoterik</i> Prof. Dr. Christoph Wagner (Universität Regensburg)
10h50 Uhr	<i>Klee, Runge und Goethe</i> Georg Stahl (Chicago)
11h30 Uhr	Kurze Kaffeepause
11h45 Uhr	<i>Klees Farbenlehre und die Musik</i> Dr. Marianne Keller (Zentrum Paul Klee, Bern)
12h30 Uhr	<i>Farbkosmen von Chevreul bis Hölzel</i> Dr. Oliver Jehle (Universität Regensburg)
13h10 Uhr	Mittagspause
14h10 Uhr	<i>Farbkreise. Diagramm und Abstraktion der Farbe bei Paul Cézanne und Adolf Hölzel</i> Dr. Daniel Spanke (Kunstmuseum Bern)
14h50 Uhr	<i>Die Befreiung der Farbe in der Moderne</i> Prof. Dr. Lorenz Dittmann (Universität Saarbrücken)
15h30 Uhr	Kurze Kaffeepause
15h45 Uhr	<i>Otto Nebels Farbenatlas</i> Dr. Therese Bhattacharya (Kunstmuseum Bern)
16h30 Uhr	<i>Eine Kulturgeschichte der blauen Farbe: Vom Madonnenblau zum Jeansblau – vom Königspurpur zur Arbeiterhose</i> Stefan Muntwyler (Maler und Farbforscher)
17h30 Uhr	Apéro und Ausklang
18h00 Uhr	Ende